

N I E D E R S C H R I F T

zur 43. Sitzung des Stadtrates der Stadt Katzenelnbogen am 15. Dezember 2023

| | |
|------------------|---|
| Ort der Sitzung: | Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen |
| Beginn: | 18:03 Uhr |
| Ende: | 19:07 Uhr |

Stimmberechtigte Teilnehmer:

| | |
|--------------|---------------------------------------|
| Vorsitzende: | Stadtbürgermeisterin Petra Popp (FWG) |
|--------------|---------------------------------------|

| | |
|---------------|--|
| CDU-Fraktion: | Bernd Bücher Andreas Meyer |
| FWG-Fraktion: | Manfred Fiebig Brigitte Weiß-Lehmler Markus Simon Detlef Weis |
| SPD-Fraktion: | Ingrid Schaefer Manfred Wallrabenstein Ferdinand Zellmer |

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

| | |
|---------------|---|
| CDU-Fraktion: | 1. Beigeordneter Marc Ringelstein (CDU) |
| FWG-Fraktion: | Beigeordnete Hayda Rübsamen (FWG) |

| |
|---------------------|
| Von der Verwaltung: |
|---------------------|

| |
|---------------------------------|
| Von der Presse: Herr Dr. Koenig |
|---------------------------------|

| |
|--|
| Es fehlen entschuldigt: Der Beigeordneter Klaus Föhrenbacher (SPD), sowie die Ratsmitglieder Carsten Echternach (CDU), Raimund Theis (CDU), Harald Zierke (CDU), Markus Schmittel (FWG), Karsten Diefenbach (FWG), Eva Carpenter (SPD) und Peter Schleenbecker (SPD) |
|--|

Zu der Sitzung waren die Mitglieder des Stadtrates und die Beigeordneten gemäß § 34 GemO für RLP durch Einladung der Vorsitzenden vom 30. November 2023 und Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Nr. 49 vom 07. Dezember 2023 form- und fristgerecht eingeladen worden.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der 42. Sitzung des Stadtrats vom 07. November 2023
2. Einwohnerfragestunde
3. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen
5. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Sanierungsprogramms "Lebendige Zentren"
6. Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Haushaltssatzung 2024 im Rahmen der Offenlegung
7. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2024
8. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen
9. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
10. Verschiedenes, Bericht der Bürgermeisterin

Nichtöffentliche Sitzung

11. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
12. Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten
13. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung eines gemeindlichen Vorkaufsrechts
14. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

15. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Beigeordneten der Stadt, Herr Dr. Koenig von der Presse sowie die Schriftführerin Tamara Plotkowski. Anschließend erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit, da mehr als 50 % der Ratsmitglieder anwesend sind.

Die Tagesordnung mit der Einladung und die Unterlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden vor der Sitzung online im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Es wird kein Antrag auf Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung gestellt.

Öffentliche Sitzung

Top 1

Genehmigung der Niederschrift der 42. Sitzung des Stadtrates vom 07. November 2023

Die Niederschrift der 42. Sitzung des Stadtrates vom 7. November 2023 ist für die Ratsmitglieder im Ratsinformationssystem zugänglich.

Einwände sind spätestens bei der nächsten Ratssitzung vorzubringen.

Der Stadtrat Katzenelnbogen beschließt das Protokoll in der vorgelegten Form:

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Top 2

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Top 3

Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

- 2 Anträge auf Baugenehmigung nach §70LBauO innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils;
- Bauantrag 1: Änderung des Standorts einer temporären Containeranlage; Flur 10; Flurstück 20/4; mit 2 Abweichungsanträgen
 - Feuerwiderstandsdauer Wände
 - Temporärer Wegfall von Stellplätzen

Die Stellungnahme der Bauabteilung ist positiv, die Unterlagen sind vollständig.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem Bauantrag sowie dem Änderungsantrag zur Feuerwiderstandsdauer der Wände zuzustimmen, dem Änderungsantrag zum temporären Wegfall der Stellflächen allerdings aufgrund der generell schwierigen Parksituation in diesem Gebiet nicht zuzustimmen. Der Bauausschuss empfiehlt hierzu, den Bauherren zu bitten, einen alternativen Stellplatz auf seinem Gelände zu suchen.

Nach Beratung beschließt der Stadtrat entsprechend der Beschlussempfehlung des Bauausschusses, das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag sowie zum Antrag auf Abweichung von bauaufsichtlichen

Anforderungen / bauordnungsrechtlichen Vorschriften des §27 (1) 4. LBauO zu erteilen.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Nach Beratung beschließt der Stadtrat entsprechend der Beschlussempfehlung des Bauausschusses, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Abweichung von bauaufsichtlichen Anforderungen / bauordnungsrechtlichen Vorschriften des §47 (1) LBauO nicht zu erteilen.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

- Bauantrag 2: Errichtung eines 1-geschossigen Gebäudes in Holzbauweise; Flur 10, Flurstück 20/4

Die Stellungnahme der Bauabteilung ist positiv, die Unterlagen sind vollständig. Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Nach Beratung beschließt der Stadtrat entsprechend der Beschlussempfehlung des Bauausschusses, das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag zu erteilen.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

- Neubau einer Waschanlage mit drei Waschplätzen und einem Technikcontainer, Flur 7, Flurstück 702/19;

Der geänderte Bauantrag bzgl. des Technikcontainers und der Ausgestaltung der Waschplätze wurde bereits beraten und das Einvernehmen erteilt. Die Prüfung der Stellplätze war für den Gesamt-Komplex laut Kreisverwaltung noch offen. Sie bittet daher, auch dazu noch über das gemeindliche Einvernehmen zu beraten und zu entscheiden. Da sich das Grundstück im Sanierungsgebiet befindet, ist auch über die sanierungsrechtliche Genehmigung abzustimmen.

Die Stellungnahme der Bauabteilung ist positiv, die Unterlagen sind vollständig. Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, das gemeindliche Einvernehmen sowie die sanierungsrechtliche Genehmigung zu erteilen.

Nach Beratung beschließt der Stadtrat entsprechend der Beschlussempfehlung des Bauausschusses, das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag zu erteilen.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Nach Beratung beschließt der Stadtrat entsprechend der Beschlussempfehlung des Bauausschusses, die sanierungsrechtliche Genehmigung zu dem vorliegenden Bauantrag zu erteilen.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

- Seit letzter Bauausschusssitzung eingegangenen Baugenehmigungen
 - Errichtung von 3 Garagen und 3 Stellplätzen auf einer Freifläche
 - Brandschutzmaßnahmen im Gebäudeinneren eines Gewerbebetriebes

Top 4

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen

- Abriss Obertalstraße 13 + 15
 - Die Ausschreibungsunterlagen sind durch das Planungsbüro fertiggestellt.
 - Die Abrissgenehmigung durch die untere Denkmalschutzbehörde des Kreises wurde verlängert bis zum 30.06.2024.
 - Das Ziel ist, den Abriss Ende Januar / Anfang Februar durchzuführen.

Den Ratsmitgliedern steht die Kostenschätzung im RIS zur Verfügung. Um eine zügige Vergabe nach der Ausschreibung durchführen zu können, schlägt die Verwaltung vor, die Auftragsvergabe auf Grundlage der Ausschreibung und der geschätzten Kosten zu beraten und zu beschließen, sofern das wirtschaftlich günstigste Angebot nicht mehr als 15% über der Kostenschätzung liegt. Diese Vorgehensweise wird auch auf Ebene der Verbandsgemeinde in der Form praktiziert.

Nach Beratung beschließt der Stadtrat die Abrissarbeiten für die Objekte „Obertalstraße 13 und 15“ auszuschreiben und die Vergabestelle der Verwaltung wird gebeten die Ausschreibung für den Abriss der Objekte „Obertalstraße 13 und 15“ durchzuführen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich wird ermächtigt, bei Einhaltung der Kosten bzw. bis zur Überschreitung um bis zu 15% zur Kostenschätzung die Auftragsvergabe ohne weiteren Beschluss des Stadtrates vorzunehmen.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

- Planungsleistungen im Rahmen des Stadtsanierungskonzepts für die Erweiterung der Brücke und der Verbindung Einrichstraße / Weiherwiese:

- Hierbei handelt es sich um das zuerst beschlossene städtische Projekt im Rahmen der Stadtsanierung.
- Das Honorarangebot für die Ausführung der Planung ist am Mittwoch dieser Woche eingegangen. Daher soll heute der Beschluss gefasst werden, damit die Planungsarbeiten zügig weitergeführt werden können.
- Die Bauabteilung hat das Angebot geprüft und die entsprechende Beschlussvorlage dazu erstellt.

Das Angebot ist den Ratsmitgliedern im RIS zugänglich.

Manfred Fiebig (FWG) erkundigt sich, ob es noch weitere Planer gibt, die ein Angebot abgegeben haben. Die Vorsitzende antwortet, dass nur das eine Angebot des betreffenden Planungsbüros vorliegt. Die Kapazitäten bei den Büros sind weiterhin sehr begrenzt.

Der Stadtrat beschließt den Auftrag zur Freiflächenplanung für die Fußwegverbindung zwischen Einrichstraße und Weiherwiese an das Büro für Landschafts-, Stadt- und Freiraumplanung in Fachingen zu vergeben.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich wird ermächtigt, den Auftrag an das Büro für Landschafts-, Stadt- und Freiraumplanung in Fachingen zu vergeben.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 5

Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Sanierungsprogramms „Lebendige Zentren“

Aktuell liegen keine Anträge zur Abstimmung vor.

Der nächste Beratungstermin findet am 09. Januar 2024 statt, die Termine werden seitens der Bürger weiterhin gut angenommen.

Top 6

Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Haushaltssatzung 2024 im Rahmen der Offenlegung

Im Rahmen der Offenlage sind keine Vorschläge eingegangen, so dass bei diesem TOP kein Bedarf besteht.

Top 7

Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2024

- Der Beschluss des Haushalts ist immer Bestandteil der Tagesordnung der letzten Stadtratssitzung.
- In der Vorbereitung zur Aufstellung des Haushalts wurde in mehreren Ausschuss- und Ratssitzungen die Investitionsplanung, die eine entscheidende Grundlage bildet, erstellt und beschlossen.
- In der letzten Ratssitzung wurde nach Beratung der Forsthaushalt beschlossen und im Anschluss in den Haushaltsentwurf aufgenommen.
- Der vorliegende Haushaltsentwurf wurde dann in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 04.12.2023 beraten und einstimmig beschlossen.
- Ein paar wichtige Eckpunkte der vorliegenden Haushaltssatzung:
 - Die Anteile der Einkommensteuer und Umsatzsteuer steigen leicht an, die Grundsteuer bleibt etwa gleich, die Gewerbesteuerereinnahmen sinken leicht; insgesamt führt dies vermutlich zu einem leichten Rückgang der Steuereinnahmen.
 - Dies bringt einen positiven Effekt bei den zu leistenden Umlagen für Kreis und VG mit sich (bei angenommenen gleichbleibenden Umlagepunkten)
 - Nach heutigem Kenntnisstand wurde ein solider Haushalt aufgestellt, der im Ergebnis ausgeglichen ist und einen Überschuss von 15.000 € aufweist.
 - Der Finanzhaushalt weist eine Besonderheit auf: es wird ein Überschuss von 211.000 € ausgewiesen, dem aber Tilgungsleistungen von 314.000 € gegenüberstehen, die aus den liquiden Mitteln bedient werden können. Der Grund dafür ist die Nutzung der Möglichkeit von Sondertilgungen in 2024, was bei dem aktuell steigenden Zinsniveau einen deutlichen Vorteil für die Stadt darstellt. Dies führt in der Folge dazu, dass die Stadt ab dem Jahr 2025 schuldenfrei sein wird. Die Vorsitzende betont diesen wichtigen Schritt für die Zukunft und für eine weiterhin finanziell gut aufgestellte Kommune.

Die Kurzfassung des Haushaltsentwurfs 2024 ist den Ratsmitgliedern im RIS zugänglich.

Andreas Meyer (CDU) meldet sich zu Wort, dankt an dieser Stelle für die Erstellung des umfangreichen Haushaltsentwurfs, hier auch insbesondere stellvertretend Frau Würmlin von der VG-Verwaltung, und sagt, dass die CDU-Fraktion der Haushaltssatzung in der vorliegenden Form gerne zustimmen wird.

Der Stadtrat beschließt entsprechend dem Beschlussvorschlag aus dem Haupt- und Finanzausschuss den vorliegenden Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024.

Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Top 8

Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen

Aktuell liegen keine Anträge zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Top 9

Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden

Aktuell liegen keine Spenden zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Top 10

Verschiedenes, Bericht der Bürgermeisterin

- Sanierung der Umkleiden und Toiletten im Freibad:
 - Aktuell liegen die Arbeiten leicht hinter dem ursprünglichen Zeitplan.
 - Die Organisation der Ausführung der einzelnen Gewerke/Arbeiten verläuft problemlos.
 - Die Rohbauarbeiten sind fertiggestellt, die Fenster sind ausgetauscht, der Trockenbau ist fertiggestellt.
 - Momentan erfolgt die Ausführung der Fliesen- und Sanitärarbeiten sowie von Teilen der Malerarbeiten.
 - Restliche Malerarbeiten, die Bodenbeschichtung, die Montage der Sanitärobjekte und die Montage der Trennwände sind noch ausstehend.

Andreas Meyer (CDU) ergänzt, dass der Verzug der Witterung geschuldet ist.
- Sitzungskalender 2024:
 - Der Sitzungskalender ist verteilt, kurzfristig waren leider noch einmal Anpassungen notwendig.
 - Anfang des Jahres kommen vermutlich noch weitere Informationen zur Kommunalwahl, hier auch zu Schulungs- und Informationsangeboten über die VG, dazu.
- Sachstand AERA:
 - Mehr als 20 Gemeinden haben bis dato ihren Beitritt erklärt.
 - Bisher hat nur eine Gemeinde beschlossen, der Anstalt nicht beizutreten.
 - Die konstituierende Sitzung ist geplant für Ende Januar 2024.

Nichtöffentliche Sitzung

Top 11

Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten

Top 12

Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten

Top 13

Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung eines gemeindlichen Vorkaufsrechts

Top 14

Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

Top 15

Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Es wurden aktuelle Informationen zu verschiedenen Themen und Sachständen weitergegeben.

Die Vorsitzende überbringt ihre Weihnachtswünsche und bedankt sich für das vergangene Jahr 2023.

Die nächste Stadtratssitzung findet laut Sitzungsplan am 24. Januar 2024 statt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:07 Uhr.

Katzenelnbogen, den 18. Januar 2024



Petra Popp
Stadtbürgermeisterin



Tamara Plotkowski
Schriftführerin